



Petition 188384

Führerscheinwesen - Verpflichtendes Fahrsicherheitstraining für Fahranfänger in den ersten Jahren nach Erwerb der Fahrerlaubnis

| | |
|-------------------|---|
| Text der Petition | Mit der Petition sollen gesetzliche Regelungen geschaffen werden, die vorsehen, dass Fahranfängerinnen und Fahranfänger in den ersten Jahren nach Erwerb der Fahrerlaubnis ein verpflichtendes Fahrsicherheitstraining absolvieren müssen. Zudem soll festgelegt werden, dass Fahrerinnen und Fahrer erst nach mindestens sechs Jahren unfallfreier Fahrpraxis Fahrzeuge mit hoher Motorleistung oder besonders sportlichen Fahreigenschaften führen oder erwerben dürfen. |
| Begründung | <p>Statistiken zeigen, dass Fahranfängerinnen und Fahranfänger überproportional häufig an schweren Verkehrsunfällen beteiligt sind. Besonders in den ersten Jahren nach dem Erwerb der Fahrerlaubnis führen mangelnde Fahrpraxis, Selbstüberschätzung und unzureichende Erfahrung im Umgang mit Gefahrensituationen zu einem erhöhten Unfallrisiko.</p> <p>Ein verpflichtendes Fahrsicherheitstraining innerhalb der ersten Jahre nach der Führerscheinerteilung würde die Fähigkeit junger Fahrerinnen und Fahrer stärken, Gefahrensituationen rechtzeitig zu erkennen, angemessen zu reagieren und Fahrphysik sowie Bremsverhalten besser einzuschätzen. Derartige Trainings haben sich bereits in mehreren europäischen Ländern nachweislich als wirksame Maßnahme zur Unfallprävention erwiesen.</p> <p>Darüber hinaus zeigt sich, dass der Zugang zu hochmotorisierten, teuren oder besonders schnellen Fahrzeugen bei Fahranfängern ein zusätzliches Sicherheitsrisiko darstellt. Die Kombination aus hoher Leistung, geringer Fahrerfahrung und oftmals jugendlicher Risikobereitschaft erhöht die Wahrscheinlichkeit schwerer Unfälle erheblich.</p> <p>Aus diesem Grund ist es sachgerecht, den Erwerb und das Führen leistungsstarker Fahrzeuge erst nach einer nachweislichen Fahrpraxis von mindestens sechs Jahren zu gestatten. Diese Regelung würde nicht nur die Verkehrssicherheit erhöhen, sondern auch zu einem bewussteren und verantwortungsvolleren Umgang mit Kraftfahrzeugen beitragen.</p> <p>Ebenso sollten Autohäuser und Fahrzeughändler gesetzlich verpflichtet werden, leistungsstarke Fahrzeuge nur an entsprechend erfahrene Fahrerinnen und Fahrer zu veräußern oder zu vermieten. Dadurch würde die Verantwortung für die Verkehrssicherheit auf mehrere Schultern verteilt – Staat, Bürger und Wirtschaft.</p> <p>Insgesamt zielt diese Petition darauf ab, die Zahl schwerer Verkehrsunfälle junger Fahrerinnen und Fahrer nachhaltig zu senken, Menschenleben zu schützen und die Verkehrssicherheit in Deutschland langfristig zu verbessern.</p> |

